

# Neue Herausforderungen

**WIRTSCHAFT IM WANDEL:** Die Handelskammer Bozen wartet 2015 mit einem reichhaltigen Programm auf

Kürzlich wurde das Tätigkeitsprogramm der Handelskammer Bozen vorgestellt. Unter dem Motto: „Wirtschaft im Wandel – stellen wir uns der Herausforderung“ startete die Handelskammer ins neue Jahr.

Ein Schwerpunkt der Tätigkeit liegt 2015 auf der Unternehmensfinanzierung. Es werden Veranstaltungen und Seminare organisiert und ein neuer Leitfaden vorgestellt, der über die verschiedenen Möglichkeiten der Kapitalbeschaffung informiert. Mit der Zukunftswerkstatt, die im Mai den zukünftigen Bildungs- und Qualifikationsbedarf von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als Thema aufgreift, steht nach den bereits erfolgreich über die Bühne gegangenen Neujahrstreffs ein weiteres Highlight auf dem Programm.

Die Handelskammer Bozen setzt sich seit Jahren für weibliches Unternehmertum ein. Ziel ist es, Unternehmerinnen und Frauen in Führungspositionen in ihrer Rolle durch Information und Weiterbildung, Austausch von Erfahrungen und Best-Practice sowie Förderung von Business Networking zu stärken.

## Die Servicebereiche der Handelskammer

Das **WIFO – Institut für Wirtschaftsforschung** veröffentlicht 2015 eine Reihe von Studien, darunter die Analyse der Erwerbsbiografien auf dem heimischen Arbeitsmarkt und die Analyse zur Zukunftsfähigkeit des Südtiroler Tourismus. Der Bereich Schule-Wirtschaft verstärkt die Zusammenarbeit mit den Berufsschulen und legt einen Schwerpunkt auf die Integration Jugendlicher in den Arbeitsmarkt.

2015 plant die **WIFI – Weiterbildung** mehr als 200 Weiterbildungsveranstaltungen für über 4000 Kursbesucher und -besucherinnen, darunter innovative



Der Sitz der Handelskammer in der Südtiroler Straße in Bozen.

Handelskammer

Bildungsangebote wie On-Demand-Veranstaltungen und der neue Lehrgang Führungskompetenz.

Der Bereich **Unternehmensentwicklung** steht den Südtiroler Betrieben in den Bereichen Unternehmensgründung, -nachfolge und -kooperation, Lebensmittelkettierung und CE-Markierung zur Seite und unterstützt sie bei der Umsetzung von Innovationen, familienfreundlichen Initiativen sowie bei der Hinterlegung von Patenten und Marken. Auch 2015 werden wieder ca. 3500 Beratungen durchgeführt. Im Mai findet der zweite Südtiroler Gründertag statt.

Das **Handelsregister** punktet 2015 mit grafisch erneuerten Auszügen, die nun auch in Englisch abrufbar sind. Im Bereich des E-Governments sind die zertifizierte E-Mail-Adresse (PEC), die Ausstellung der Vorrichtung für die digitale Unterschrift, das Angebot von spezifischen E-Learning-Kursen, die vereinheitlichte Meldung (COMUnica) sowie der Einheitsschalter für gewerbliche Tätigkeiten (SUAP) zu nennen.

Die **EOS – Export Organisati-**

**on Südtirol** unterstützt 2015 über 1000 Unternehmen in ihren Exportbemühungen. Highlights der Tätigkeit sind die 38 Messeteilnahmen, der Auftritt auf der EXPO 2015 in Mailand und die gemeinsame Präsentation der Südtiroler Qualitätsprodukte auf dem Genussfestival im Mai.

Die Handelskammer setzt sich dafür ein, dass die unternehmerischen Tätigkeiten nach korrekten und gerechten Marktregeln abgewickelt werden können.

Das **Schiedsgericht** und die **Mediationsstelle** rechnen für 2015 mit 250 neuen Verfahren, darunter 230 Mediationen und 15 Schiedsverfahren.

2015 legt der Bereich **Umweltschutz** den Fokus auf die telematischen Eintragungen und Änderungen im Verzeichnis der Umweltfachbetriebe. Der Service für Wettbewerbsschutz arbeitet Musterverträge aus und liefert Informationen über Fernabsatzverträge mit Konsumentinnen und Konsumenten, E-Commerce sowie gesetzliche Konformitäts- und Handelsgarantien, die auf der Website der Handelskammer zum Download

zur Verfügung stehen.

In die Zuständigkeit des Bereiches **Landwirtschaft** fällt unter anderem die Kontrollstelle für Weine als zentrale Anlaufstelle für die Überwachung der Weinproduktion in Südtirol.

## Neue Kompetenzen

Die Handelskammer übernimmt 2015 trotz erheblicher Kürzungen neue Aufgaben für die Südtiroler Unternehmen. Darunter fallen die Aktualisierung der Richtpreisverzeichnisse im Hoch- und Tiefbau und die Zertifizierung von Forderungen gegenüber der öffentlichen Verwaltung. Hinzu kommt die elektronische Fakturierung für Unternehmen, die für öffentliche Körperschaften arbeiten. Die Handelskammer stellt ein kostenloses System zur Verfügung, mit dem Rechnungen ausgefüllt und verschickt werden können.

Die Handelskammer setzt sich gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Tirol und der Handelskammer Trient für den Wirtschaftsstandort und besonders für den Produktionsstandort Eureregio ein.

© Alle Rechte vorbehalten



HANDELS-, INDUSTRIE-,  
HANDWERKS- UND LAND-  
WIRTSCHAFTSKAMMER BOZEN  
[www.handelskammer.bz.it](http://www.handelskammer.bz.it)

Partner der Wirtschaft